Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Landeshauptstadt Düsseldorf Verkehrsgewerbestelle Höherweg 101 40233 Düsseldorf www.duesseldorf.de/kfz/verkehrsgewerbe.html	Telefon: 0211 / 89-91 E-Mail: verkehrsgewerbe@duesseldorf.de
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Behördlicher Datenschutzbeauftragter Landeshauptstadt Düsseldorf Marktplatz 3 40200 Düsseldorf	Telefon: 0211 / 89 21322 E-Mail: datenschutz07@duesseldorf.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zwecke:

1. Taxi- und Mietwagenkonzessionen

Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigung von Konzessionen zum Gelegenheitsverkehr mit Taxen oder Mietwagen

Ausübung der Aufsichtspflichten auf Grund der gesetzlichen Vorgaben

Widerrufs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren in der gewerblichen Straßenpersonenbeförderung

2. Fahrlehrer- und Fahrschulwesen

Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen, Erlaubnissen und amtlichen Anerkennungen im Bereich des Fahrlehrer- und Fahrschulwesens

Erteilung von Prüfaufträgen

Ausübung der Aufsichtspflichten auf Grund der gesetzlichen Vorgaben

3. Güterkraftverkehrsangelegenheiten

Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen für gewerbliche Güterbeförderung Ausübung der Aufsichtspflichten auf Grund der gesetzlichen Vorgaben Widerrufs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren in der gewerblichen Güterbeförderung

Rechtsgrundlagen:

<u>Zu 1.</u>

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind die Verordnung über die Zuständigkeiten auf den Gebieten des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs und Eisenbahnwesens (ZustVO-ÖSPV-EW - § 1 Ziffer 5) das Personenbeförderungsgesetz (PBefG - §§ 2, 11 – 13, 25, 54, 54a, 61), die Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft - §§ 41, 42), die Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV - §§ 1, 3, 4 und 9) in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW)

Zu 2.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind das Fahrlehrergesetz (FahrlG - §§ 50 und 57 bis 67) und das Straßenverkehrsgesetz (StVG - § 28) in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW)

Zu 3.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind §§ 3, 4, 15 GüKG, die Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW)

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben, die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Х

nein

ja

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten

Zu 1.

Antragsversagung, Widerruf der Genehmigung, Untersagung der Personenbeförderung, Festsetzung von Verwarn-, Zwangs- und Bußgeldern

Zu 2.

Genehmigungen, Erlaubnisse und amtliche Anerkennungen werden nicht erteilt. Festsetzung von Verwarn-, Buß- und Zwangsgeldern, Widerruf der Genehmigungen, Erlaubnisse und amtlichen Anerkennungen

<u>Zu 3</u>.

Antragsversagung, Widerruf der Genehmigung, Untersagung der Güterbeförderung, Festsetzung von Verwarn-, Zwangs- und Bußgeldern

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

Zu 1.

- Firmendaten nach PBefG
- Genehmigungs- und Erlaubnisdaten nach PBefG
- Fahrzeugdaten nach BOKraft
- Namen, Vornamen, Firmennamen, Anschriften
- Verstöße gegen PBefG, BOKraft, Pflichtversicherungsgesetz, Steuerrecht, sowie sozialversicherungsrechtliche Verstöße

Zu 2.

- Namen, Vornamen, Firmennamen, Anschriften
- Firmendaten nach FahrlG
- Genehmigungs- und Erlaubnisdaten nach FahrlG
- Versagungen, Widerrufe, Rücknahmen, Verzichtserklärungen, Ruhen und Erlöschen des Verfahrens, Ordnungswidrigkeiten
- Daten zu Beschäftigungs- und Ausbildungsverhältnissen
- Daten aus dem Fahreignungsregister und dem zentralen Fahrerlaubnisregister

Zu 3.

- Firmendaten nach GüKG
- Genehmigungs- und Erlaubnisdaten nach GüKG
- Namen, Vornamen, Firmennamen, Anschriften
- Verstöße gegen das GüKG, Pflichtversicherungsgesetz, Steuerrecht, die Sozialversicherungspflicht

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

Zu 1.

 Erhebung von Daten bei den Sozialversicherungsträgern, dem kommunalen Steueramt und den Finanzbehörden (§ 1 Absatz 3 PBZugV, § 25 Absatz 3 PBefG)

<u>Zu 2.</u>

- Kraftfahrtbundesamt
- Melderegister
- Strafverfolgungsbehörden
- Erlaubnisbehörden
- Sozialversicherungsträger
- Finanzbehörden
- Verwaltungsbehörden

Zu 3.

- Sozialversicherungsträger
- Verwaltungsbehörden
- Finanzamt
- Kraftfahrtbundesamt
- Melderegister
- Strafverfolgungsbehörden
- Fahrerlaubnisregister
- Zulassungsregister
- Verkehrsunternehmerdatei
- Berufsgenossenschaften

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Zu 1.

- Strafverfolgungsbehörden
- Ordnungsbehörden
- Verwaltungsbehörden
- Berufsgenossenschaft f
 ür Verkehr gem
 äß (§ 15 Absatz 5 PBefG)
- Industrie und Handelskammer, Fachverbände und Gewerkschaften (§ 14 Abs. 1 Nr. 3 PBefG)

<u>Zu 2.</u>
- Kraftfahrtbundesamt
- Strafverfolgungsbehörden
- Ordnungsbehörden
- Verwaltungsbehörden
- TÜV
Bundesamt für Justiz (Gewerbezentralregister)
 Erlaubnisbehörden
- Finanzbehörden
<u>Zu 3.</u>
- Strafverfolgungsbehörden
 Ordnungsbehörden
 Verwaltungsbehörden
Berufsgenossenschaft für Verkehr
 Industrie- und Handelskammer, Fachverbände und Gewerkschaften
- Verkehrsunternehmerdatei
Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation
Ja Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO
Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:
Zu 1.
Die Löschung der Daten erfolgt in der Regel nach Geschäftsaufgabe oder Tod des Unternehmers.
<u>Zu 2.</u>
Nach § 67 FahrlG sind die auf Grund des § 59 FahrlG gespeicherten Daten
 aus dem Fahreignungsregister zehn Jahre nach Eintritt der Unanfechtbarkeit oder sofortigen Vollziehbarkeit bei Versagungen, Widerrufe, Rücknahmen
2. aus dem Fahreignungsregister fünf Jahre nach Eintritt der Rechtskraft bei rechtskräftigen Entscheidungen wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 56 Absatz 1,
3. aus dem Fahreignungsregister fünf Jahre nach Erlöschen oder Beendigung der Erlaubnisse, Anerkennungen, Rechtsverhältnisse und der Aktivitäten nach § 59 Absatz 2 Nummer 4 oder nach Abgabe der Erklärungen nach § 59 Absatz 2 Nummer 5 und 6 und
aus dem örtlichen Fahrlehrerregister fünf Jahre nach Erlöschen oder Beendigung der Erlaubnisse, Anerkennungen, Rechtsverhältnisse und der Aktivitäten nach § 59 Absatz 3 Nummer 1 bis 11

4 von 5

sonst nach der amtlichen Mitteilung über den Tod des Eingetragenen

4.

zu löschen.

<u>Zu 3.</u>

Die Löschung der Daten erfolgt in der Regel nach Geschäftsaufgabe oder Tod des Unternehmers.

Information zu Betroffenenrechten

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu erheben: Postanschrift: Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel.: 0211 / 0211/38424-0 oder E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.